

Raul Liedermacher

Biografie & Text

1975

Am 31. Jänner in Linz / Oberösterreich geboren.

1981 - 1989

Volks- und Hauptschule in Linz.

1989 - 1991

Handelsakademie Auhof Linz (Abgangsklasse 1).

ab 1990

Gitarre im Selbstunterricht.

ab 1991

Lehre zum Einzelhandelskaufmann (bis 1994).

1993

Erste Mitwirkung bei einer Theaterproduktion. Es folgen mehrere Produktionen bei Amateurtheatergruppen in Oberösterreich.

1995 - 1996

Zivildienst im AKH Linz.

ab 1996

Schauspielausbildung am Linzer Brucknerkonservatorium (Diplom 1999); Komposition der ersten eigenen Lieder.

1997

Gründung und Leitung der freien Theaterinitiative TheaterUnser gemeinsam mit Schauspiel-kolleg/innen des Linzer Brucknerkonservatoriums (bis 2004).

2000

Produktion der CD Neue Lieder. Es folgen ein paar Konzerte mit dem ersten eigenen Liedermacherprogramm; Ensemblemitglied im Linzer Theater des Kindes (bis 2005).

2004

Regiedebüt mit DIE PRÄSIDENTINNEN von Werner Schwab; Gründung und Leitung der freien Theaterinitiative bühne04 gemeinsam mit Cornelia Metschitzer und Bernhard Mayer (bis 2013).

2012

Produktion der CD Vineta mit Eigenkompositionen zum gleichnamigen Stück von Jura Soyfer. Aufführungen durch die bühne04 im Sommer 2012 am Warschenhofergut Gallneukirchen bei Linz.

2013

Am 02. Oktober Eröffnung der TRIBÜNE LINZ Theater am Südbahnhofmarkt. Leitet diese seither gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Cornelia Metschitzer und ist hier auch als Schauspieler und Musiker tätig.

2020

Am 18. November Release des Albums DA REGN IS NU WOAM als Liedermacher Raul.

AUSSERDEM BISHER

Engagements als freischaffender Schauspieler; Inszenierungen und Schauspiel für die eigenen Theaterinitiativen; Auftritte mit dem Gitarrentrio *Saitenweise* (gemeinsam mit Clemens Huber und Christoph Swoboda); Komposition des Live-Gitarren-Soundtracks für zahlreiche Theaterproduktionen; Komposition von Liedern für sieben Kindertheater-Produktionen.

Lebt als Schauspieler, Regisseur, Theaterleiter und Liedermacher in Pasching bei Linz.

„Die Kost, die uns Raul in seiner CD vorsetzt, kommt zwar leichtfüßig daher, berührt aber tief.“
ISABELLE LAGEMANN, ORF OÖ

Chansons im Dialekt

Rudi Müllechner, dem oberösterreichischen Theaterpublikum seit über 20 Jahren als Schauspieler und Theatermacher bekannt, hat sich im Corona-Sommer 2020 in den Liedermacher Raul verwandelt. Am 18. November 2020 trat er mit seinem Studio-Album DA REGN IS NU WOAM erstmals als Raul an die Öffentlichkeit.

Rauls Lieder sind pur und facettenreich. Durch ihren charakteristischen Stil entfalten sie Sog und Strahlkraft.

Raul schöpft seine Lieder aus dem Leben sowie aus seiner Fantasie und lässt aus Beobachtungen und Gedanken Musik entstehen. Er braucht dazu kein großes Beiwerk, sondern vertraut auf seine Geschichten, seine Stimme und seine Gitarre. Auf sehr individuelle Weise folgt er damit den Pfaden heimischer oder internationaler Liedermacherkunst. Rudi Müllechner alias Raul ist nämlich auch selber begeisterter Musikfan und Zuhörer. Und so stehen seine Lieder einerseits in bester französischer Chanson-Tradition, andererseits sind die Einflüsse deutscher und österreichischer Liedermacherkunst unüberhörbar.

Rauls Kompositionen sind Chansons im Dialekt, musikalisch erzählt von einem Schauspieler mit Gitarre. Die teils gefühlvollen, teils dynamischen Melodien dienen den Liedtexten, die inhaltlich und von der Stimmung her vielem nachspüren, was ein Menschenleben so bereithalten kann – von augenzwinkernd bis melancholisch, von satirisch bis nachdenklich, von selbstironisch bis gesellschaftskritisch.

Erleben Sie Rauls neue österreichische Chansons, eingängig präsentiert und trotzdem fern von gängigen Hörgewohnheiten.

„Schlicht und ergreifend erzählen sie (die Lieder, Anm.) vom Zwischenmenschlichen, von Hoffnungen, Enttäuschungen, den kleinen Glücksmomenten. Einmal voll Melancholie, einmal leichtfüßig tragikomisch, immer wortgewandt und klug. Seine Pfeile, die ins Schwarze treffen, sind gerne in Humor getränkt.“
KARIN SCHÜTZE, OÖ NACHRICHTEN